Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen ihren Bescheid vom \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Aktenzeichen \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, zugegangen am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, lege(n) ich/wir fristgerecht

**Widerspruch**

ein.

Begründung:

Der Bescheid ist rechtsfehlerhaft. Vertragszahnärzte haben keinen Ausgleichsanspruch nach § 87a Abs. 3b) SGB V. Ausweislich des § 87a Absatz 1, 2. Halbsatz SGB V gelten die in § 87a Absatz 2 bis 6 SGB V getroffenen Regelungen gerade ausdrücklich nicht für vertragszahnärztliche Leistungen.

Ich/Wir bitte(n) um antragsgemäße Entscheidung.

Mit freundlichen Grüßen